

SLK Kliniken

Klinik für Orthopädie
und Unfallchirurgie,
Wirbelsäulenchirurgie

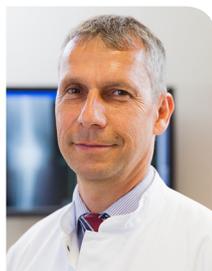
Klinikum am Plattenwald



Unsere Klinik stellt sich vor

sozial . leistungsstark . kommunal
www.slk-kliniken.de

Liebe Patientinnen, liebe Patienten,



die Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie, Wirbelsäulen Chirurgie im Klinikum am Plattenwald ist das Orthopädische Zentrum der SLK-Kliniken Heilbronn GmbH und gehört zu den Lehrkrankenhäusern der Universität Heidelberg. Wir sind überregional auf die Behandlung von degenerativen Erkrankungen der Gelenke und der Wirbelsäule spezialisiert.

Die operativen Schwerpunkte der Klinik sind der Gelenkersatz (Endoprothetik) inklusive aller Wechseloperationen von Endoprothesen, die Wirbelsäulen Chirurgie und die Gelenkchirurgie.

Zudem betreiben wir eine hochqualifizierte konservative Orthopädie und interventionelle Schmerztherapie bei Wirbelsäulenerkrankungen. Wenn eine konservative Behandlung nicht mehr erfolgversprechend ist, führen wir an allen Wirbelsäulenabschnitten die erforderlichen Eingriffe durch. Sowohl an den Gelenken als auch an der Wirbelsäule operieren wir, wann immer möglich, minimalinvasiv oder arthroskopisch.

Aufgrund unserer hohen Standards sind wir als Endoprothesenzentrum (EPZ) und lokales Traumazentrum zertifiziert und lassen unsere Behandlungsqualität regelmäßig nach den höchsten Standards verschiedener Expertengesellschaften überprüfen. Um jedem Patienten die bestmögliche medizinische Versorgung zu gewährleisten, beteiligen wir uns an zahlreichen Qualitätssicherungsmaßnahmen.

Es ist uns besonders wichtig, Sie qualifiziert nach den Erkenntnissen der modernen Medizin mit modernsten Behandlungsverfahren zu versorgen, ohne dass die persönliche Zuwendung und Pflege dabei zu kurz kommen.

Ihr

Prof. Dr. med. Michael Haake

Direktor der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie,
Wirbelsäulen Chirurgie
Klinikum am Plattenwald

Unser Behandlungsspektrum auf einen Blick

Endoprothetikzentrum (Gelenkersatz)..... Seite 4

- Gelenkersatz des Knie-, Hüft-, Schulter- und Sprunggelenks
- Prothesenwechsel
- Endoprothetische Spezialversorgung

Wirbelsäulenzentrum..... Seite 6

- Konservative und operative Behandlung von Bandscheibenvorfällen und Wirbelkanalverengung (Spinalkanalstenose)
- Wirbelkörperfrakturen bei Unfall, Osteoporose, Tumor
- Stabilisierungsoperationen der Wirbelsäule

Gelenk-Operationen..... Seite 8

- Gelenkspiegelungen („Arthroskopien“) bei Erkrankungen an Knie, Schulter, Ellbogen und Sprunggelenk mit:
 - Kreuzbandersatz und Meniskus-OP
 - Knorpelchirurgie
 - Schulter-OP (Stabilisierungen; Rotatorenmanschette)
- Offene Gelenkeingriffe und Umstellungsoperationen

Fußchirurgie..... Seite 9

- Korrektur von Hallux valgus und Krallenzehen
- OP bei Arthrosen des Großzehs und der Sprunggelenke

Unfallchirurgie (Lokales Traumazentrum)..... Seite 9

- Knochenbrüche
- Gelenk- und Knorpelverletzungen
- Weichteilverletzungen (Bänder und Sehnen)
- 24 h Zentrale Notaufnahme / Schockraum / CT

Rheumachirurgie..... Seite 9

Die Ärzte des zertifizierten Endoprothetikzentrums (EPZ) sind Spezialisten auf dem Gebiet der Gelenkersatzoperationen.

Arthrose

Die häufigste Ursache für einen Gelenkersatz ist der Verschleiß des Knorpelüberzuges am Gelenk, die Arthrose. Diese verursacht zunehmende Schmerzen sowie eine verminderte Beweglichkeit und Belastbarkeit des betroffenen Gelenks. Unsere Experten klären zunächst, ob die Beschwerden mit konservativer Therapie behandelt werden können. Wenn Ihre Lebensqualität stark eingeschränkt ist und konservative Methoden nicht mehr ausreichen, besprechen wir gemeinsam mit Ihnen die Option eines künstlichen Gelenks – die sogenannte Endoprothese. Je nach Ausmaß der Arthrose kommen vor dem Einbau einer Prothese auch gelenkerhaltende Eingriffe wie Umstellungsoperationen in Betracht, die wir bei Vorstellung in unserer Klinik gerne mit Ihnen erörtern.

Endoprothesen

Das Endoprothetikzentrum am Plattenwald bietet das gesamte Spektrum der modernen Endoprothetik mit Schwerpunkt an Knie und Hüfte. Wir implantieren je nach Ausprägungsgrad der Arthrose und je nach Patientenalter verschiedene Prothesentypen, legen jedoch jederzeit größten Wert auf die Verwendung bewährter und langjährig erprobter Implantate mit ausgezeichneten Langzeitergebnissen in nationalen Endoprothesenregistern, an denen wir uns ebenfalls beteiligen. Wann immer möglich, werden die Implantate unter Anwendung minimal-invasiver OP-Techniken eingesetzt. Bei Bedarf führen wir die Operationen mithilfe modernster Computernavigationssysteme durch.

Prothesenwechsel

Sollte der Wechsel Ihrer Prothese notwendig sein, sind wir auch hierfür Ihr kompetenter Partner. Dank unserer erfahrenen Experten und der sehr guten technischen Ausstattung können wir in unserer

Klinik noch vielen Patienten eine Behandlungsoption bieten, die andernorts nicht mehr versorgt werden können. Jeder Prothesenwechsel erfordert ein individuelles Vorgehen und große Erfahrung, die Ihnen unser Endoprothetikzentrum vollumfassend bietet.

Spezialversorgungen

Bei schwierigen Fällen wie angeborenen Fehlbildungen der Gelenke bedarf es gelegentlich einer endoprothetischen Spezialversorgung. Neben den Standard-Implantaten kommen bei uns dann modular zusammensetzbare Prothesen sowie Sonderanfertigungen zum Einsatz.

Die Nachbehandlung erfolgt nach definierten Behandlungspfaden in einem interdisziplinären Team, bestehend aus Ärzten, Pflegekräften und Physiotherapeuten.

Wir sind Ihre Spezialisten für den Gelenkersatz bei:

- Kniegelenk
- Hüftgelenk
- Schultergelenk
- Sprunggelenk
- Prothesenwechsel



Wirbelsäulenzentrum

Das interdisziplinäre Wirbelsäulenzentrum der SLK-Kliniken im Klinikum am Plattenwald ist ein hochspezialisiertes Kompetenzzentrum, in dem die konservative und operative Therapie aller Wirbelsäulenerkrankungen durchgeführt wird. Dabei werden modernste Techniken, wie z.B. minimal-invasive Operationen unter Mikroskop und Computernavigationssystem eingesetzt. Die Behandlung von Erkrankungen der Wirbelsäule erfordert die Zusammenarbeit vieler Spezialisten. Im Wirbelsäulenzentrum der SLK-Kliniken führen wir alle Formen der stationären konservativen Therapie in Zusammenarbeit mit der Abteilung für Physiotherapie, mit Schmerztherapeuten und Psychologen sowie Neurologen durch und bieten alle operativen Eingriffe an der Wirbelsäule an.

Wir sind Ihre Spezialisten für die konservative und operative Behandlung von:

- Bandscheibenvorfall
- Wirbelkanalverengung (Spinalkanalstenose)
- Wirbelkörperfraktur
- Stabilisierung der Wirbelsäule
- Entzündungen und Tumoren der Wirbelsäule

Bandscheibenvorfall

Ein Bandscheibenvorfall kann neben Schmerzen auch Lähmungen und Gefühlsstörungen hervorrufen. Glücklicherweise müssen Bandscheibenvorfälle nur selten operiert werden. In vielen Fällen können wir diese mit entzündungshemmenden Medikamenten und Physiotherapie sowie röntgenologisch gesteuerten Injektionen direkt an den Bereich der betroffenen Nervenwurzel konservativ behandeln („Interventionelle Schmerztherapie“).

Bei deutlichen Lähmungen ist jedoch eine Operation erforderlich, um bleibende Schäden zu vermeiden. Im Wirbelsäulenzentrum am Plattenwald operieren wir an der Lendenwirbelsäule minimal-invasiv mittels eines Operationsmikroskops und spezieller Instrumente. Im Bereich der Halswirbelsäule wird hingegen meist die Bandscheibe mit entfernt und eine Stabilisierung durchgeführt.

Spinalkanalstenose

Die Spinalkanalstenose ist eine sehr häufig im Alter auftretende Verengung des Wirbelkanals. Diese entsteht, wenn durch Alterung der Bandscheiben Wucherungen von Knochen am Rande der Gelenkflächen auftreten und somit den Rückenmarkskanal einengen. Dies verursacht Schmerzen in den Beinen, die mit zunehmender Gehstrecke stärker werden. Wenn durch Medikamente, Spritzen oder Mieder keine Verbesserung erzielt werden kann, besprechen wir mit Ihnen die Möglichkeit einer Operation. Hierbei werden die Knochenwucherungen minimal-invasiv mit Hilfe eines Mikroskops abgetragen.

Wirbelkörperfraktur

Bei Frakturen der Wirbelkörper bietet das Wirbelsäulenzentrum am Plattenwald eine minimal-invasive Therapie, bei der eingebrochene Wirbelkörper durch Einspritzung eines speziellen Knochenzementes stabilisiert und wieder aufgerichtet werden. In der Regel reduzieren sich die Schmerzen sofort nach der OP. Diese innere Stabilisierung und Aufrichtung erfordert keine Versteifung des Wirbelsäulensegmentes. Bei schweren Brüchen wird die Wirbelsäule stabilisiert und der zerstörte Wirbelkörper ersetzt.

Stabilisierungs-OP

In unserem Wirbelsäulenzentrum bieten wir modernste minimal-invasive Stabilisierungsverfahren an. Die Stabilisierung wird z.B. bei angeborenen oder erworbenen Instabilitäten der Lendenwirbelsäule (Gleitwirbelbildungen) oder bei schmerzhaftem Verschleiß der kleinen Wirbelgelenke angewandt. Auch bei chronischen Schmerzsyndromen kommt diese Behandlungsoption in Frage.

Entzündungen und Tumore der Wirbelsäule

Auch bei den seltenen aber schwerwiegenden Entzündungen und Tumoren der Wirbelsäule sind wir in der Region die erste Anlaufstelle und können auch dort in der Regel operativ die Leiden lindern.

Gelenk-Operationen



Das breite Spektrum der orthopädischen Eingriffe unserer Klinik umfasst eine Vielzahl von Gelenkoperationen. Hierzu gehören:

- Schulter-, Knie-, Sprunggelenks- und Ellbogenarthroskopien
- Knorpeltherapie
- Behandlung von Knochen- und Gelenkinfektionen
- Offene Gelenkeingriffe

Arthroskopien

Durch die Gelenkspiegelung (Arthroskopie) wird die operative Therapie unterschiedlichster Erkrankungen ermöglicht. Verletzungen oder verschleißbedingte Erkrankungen können so minimal-invasiv und ohne großen Weichteilschaden therapiert werden. Die sogenannte „Schlüssellochtechnik“ kommt bei folgenden Erkrankungen bei uns zum Einsatz:

- Teilentfernung od. Naht eines gerissenen Meniskusanteils am Knie
- Kreuzbandersatz mittels körpereigenen Sehnen
- Schulter-Arthroskopien mit Behandlung des häufigen Impingementsyndroms
- Naht oder Refixation der Rotatorenmanschette an der Schulter
- Arthroskopische Stabilisierung von Labrum-Schädigungen der Schulter
- Entfernung freier Gelenkkörper oder von Gelenkschleimhaut

Knorpeltherapie

Zum Reparieren von begrenzten Knorpeldefekten an Knie und Sprunggelenk stehen verschiedene Methoden zu Verfügung: Unser Spektrum reicht hier von der Anregung von Ersatzknorpelbildung (Mikrofracturing) bis hin zu der sogenannten Autologen Chondrozytentransplantation (ACT – Knorpeltransplantation unter Verwendung körpereigener Zellen).

Offene Gelenkeingriffe und Umstellungsoperationen

Nicht alle Gelenkeingriffe lassen sich über eine Gelenkspiegelung durchführen. Verletzungen der Bänder und Brüche der Gelenkfläche werden ebenso wie die gelenknahen Umstellungsoperationen zur Achskorrektur meist über einen offenen Eingriff durchgeführt.

Knochen- und Gelenkinfekte

Knochen- und Gelenkinfektionen sind relativ seltene, aber schwerwiegende Erkrankungen. Zur Diagnostik der teilweise schwer erkennbaren Infekte werden Laboruntersuchungen, Röntgen, Knochenszintigramm, Ultraschall und weitere Verfahren eingesetzt. Unsere Klinik ist für die Therapie dieser Erkrankungen ausgerüstet und darin sehr erfahren.

Fußchirurgie

Der Schiefstand des Großzehs (Hallux valgus) oder auch Hammer- und Krallenzehen werden bei uns operativ therapiert. Hierbei werden je nach Ausprägungsgrad verschiedene moderne OP-Methoden zur Korrektur eingesetzt. Häufig anzutreffende Krankheitsbilder sind darüber hinaus die Arthrose des Großzehengrundgelenks (Hallux rigidus) und Arthrosen des Mittelfußes sowie des unteren und oberen Sprunggelenkes. Oft sind Fuß und Sprunggelenk auch von Brüchen oder Bandverletzungen betroffen, die wir entsprechend versorgen.

Unfallchirurgie & Sportverletzungen

Mit modernsten Osteosynthese- und Operationsverfahren versorgen wir Knochenbrüche, traumatische Verletzungen, Band- und Sehnenverletzungen sowie Gelenk-, Weichteil- und Knorpelverletzungen. Unsere Klinik ist Mitglied im Traumanetzwerk Nord-Württemberg und damit zum lokalen Traumazentrum zertifiziert.

Rheumachirurgie

Durch die rheumatische Entzündung der Gelenkschleimhaut werden Gelenke zerstört und deformiert. Schmerzhaftes Bewegungs- und Belastungsstörungen, Fehlstellungen und Instabilität sind oft die Folge. Gelingt es nicht, unter einer medikamentösen Therapie die Entzündungszeichen ausreichend zu reduzieren, besprechen wir mit Ihnen die Möglichkeiten einer Operation.

Unser operatives Therapiespektrum bei rheumatischen Erkrankungen:

- Entfernung der Gelenkschleimhaut (Synovektomie)
- Resektionsinterpositions-Arthroplastiken
- Korrekturosteotomien
- Gelenkersatzoperationen
- Gelenkversteifungen

Ambulanzen und Sprechstunden

Terminvereinbarung für alle Sprechstunden

Tel.: 07136 28-1541

E-Mail: orthopaedie@slk-klinike.de

Sprechstunde und Privatsprechstunde mit Klinikdirektor Prof. Dr. med. Michael Haake

täglich nach Vereinbarung auch ohne Überweisung

Terminvereinbarung

Tel.: 07136 28-1541

Sprechstunde Allgemeine Orthopädie und Unfallchirurgie

Montag 09.30 - 13.00 Uhr

Dienstag 13.00 - 16.00 Uhr

Donnerstag 08.30 - 12.30 Uhr

Sprechstunde konservative Orthopädie und Orthopädische Schmerztherapie

Dienstag 13.00 - 16.00 Uhr

Sportsprechstunde

Montag 09.30 - 11.00 Uhr

Berufsgenossenschaftliche Sprechstunden

Montag, Mittwoch, Freitag 08.00 - 11.00 Uhr

Wirbelsäulensprechstunde

Montag 09.30 - 13.00 Uhr

Dienstag 13.00 - 16.00 Uhr

Donnerstag 08.30 - 12.30 Uhr

Notfall

Bei Notfällen ist unsere Notaufnahme rund um die Uhr für Sie da.

Telefonnummer der Notaufnahme im Klinikum am Plattenwald:

07136 28-1480 oder -1587



Das Ambulanzteam



Kontakt

Klinikdirektor

Prof. Dr. med. Michael Haake

Telefon: 07136 28-1536

Telefax: 07136 28-1549

E-Mail: orthopaedie@slk-kliniken.de

Chefartzsekretariat

Beatrix Barth

Telefon: 07136 28-1537

Telefax: 07136 28-1549

E-Mail: beatrix.barth@slk-kliniken.de

Mehr Informationen unter www.slk-kliniken.de/orthopaedie



zertifiziertes lokales
TRAUMAZENTRUM
TraumaNetzwerk DGU® Z13079
TraumaNetzwerk
Nord-Württemberg



SLK-Kliniken Heilbronn GmbH

Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie, Wirbelsäulenchirurgie

Klinikum am Plattenwald

Am Plattenwald 1

74177 Bad Friedrichshall

Telefon 07136 28-1541

www.slk-kliniken.de

Klinikum am Gesundbrunnen | Klinikum am Plattenwald

Krankenhaus Möckmühl | Krankenhaus und Geriatriische Rehaklinik Brackenheim

Klinik Löwenstein gGmbH

Alle unsere Kliniken sind qualitätszertifiziert nach KTQ.

Nähere Informationen unter: www.ktq.de